

## MCG-Wetterrückblick Dezember 2012

Der Winter zeigte sich in Herne zu seinem meteorologischen Beginn (01.12.) nur kurz und wurde zum kalendarischen Winteranfang (21.12.) von frühlingshaften Temperaturen abrupt unterbrochen.

Mit diesen starken Wetterkontrasten zeigte der Dezember bei uns zwei Gesichter. So war es in der ersten Monatshälfte vereinzelt winterlich kalt mit Tageshöchsttemperaturen von minus drei Grad und auch nachts fiel das Thermometer der Wetterstation auf dem Dach der Mont-Cenis-Gesamtschule auf fast minus sieben Grad. Da es in diesem Zeitraum in Herne täglich regnete, fiel auch der erwartete erste Schnee. Dieser taute dann aber recht schnell zur Monatsmitte ab, verursacht durch einen Temperaturanstieg tagsüber in den zweistelligen Bereich und nachts verharrten die durchschnittlichen Tiefsttemperaturen um die fünf Grad. Ausgerechnet am Heiligabend bescherte uns der frühlingshafte Wetterumschwung den absoluten Tageshöchstwert von 13,3°C, welcher in weniger windexponierten Lagen in Herne noch etwas höher gelegen haben dürfte.

Dieser rasante Temperaturanstieg führte dazu, dass die mittlere Monatstemperatur den Dezember-Durchschnittswert der Jahre 1990 bis 2011 um fast zwei Grad übertraf und dies sowohl tagsüber als auch nachts.

Was blieb waren die beständigen Niederschläge, die die vorherrschenden atlantischen Tiefdruckgebiete mit zum Teil kräftigen Winden (bis maximal 49,9 kmh Stärke) aus westlicher und nordwestlicher Richtung mitbrachten. Nicht verwunderlich, dass die gemessene Niederschlagsmenge mit 127 mm fast vierzig Prozent über dem langjährigen Dezember-Durchschnittswert lag und sich der Dezember in Herne somit als der zweitniederschlagsreichste Monat des Jahres 2012 präsentierte. Der Monat mit den größten Regenmengen war ausgerechnet der Juli. Der Dauerregen brachte aber auch eine beständige Bewölkung mit sich, die wiederum die monatliche Sonnenscheindauer drastisch auf 25 Stunden reduzierte, ein Wert, der lediglich 55% des langjährigen Durchschnittswerts ausmacht und für 2012 den absoluten Minusrekord darstellt.

Die wesentlichen Daten im Überblick (in Klammern die Vergleichswerte der vergangenen 21 Jahre):

Mittlere Monatstemperatur:	4,8°C (3,0°C)
Maximale Tageshöchsttemperatur: Uhr	13,3°C, gemessen am 24.12. um 15.00
Nächtliche Tiefsttemperatur: Uhr	-6,6°C, gemessen am 08.12. um 06.30
Monatliche Niederschlagsmenge:	126,8 mm (91,7 mm)
Monatliche Sonnenscheindauer:	25 Std. (45,1Std.)

Die Wetterstation wurde Mitte Februar 2011 auf dem Dach der Mont-Cenis-Gesamtschule installiert und die WAZ veröffentlicht die Daten monatlich. Diese werden vorher von Schülern/Schülerinnen der Mont-Cenis-Gesamtschule

ausgewertet und mit den Durchschnittswerten der Jahre 1990-2011, ermittelt vom Wetteramt in Essen, verglichen.

Tagesaktuelle Werte, welche die Wetterstation alle 30 Minuten erfasst, sind einsehbar auf der Homepage der Mont-Cenis-Gesamtschule Herne unter:

[www.mcg-herne.de/wetter/mcgwetter.htm](http://www.mcg-herne.de/wetter/mcgwetter.htm)